

An alle Klein- und Großkaliber-Sportschützen, Jäger, Waffensammler, Paintballer und jeden freiheitsliebenden Bürger!

# Schwerverbrecher haben mehr Rechte als Sie!!!

## Es ist höchste Zeit zu handeln!

Die Koalition arbeitet zur Zeit an folgenden Verschärfungen des Waffenrechtes:

### KONTROLLEN VON WAFFENBESITZERN:

Legale Waffenbesitzer sollen künftig von den zuständigen Behörden kontrolliert werden, auch wenn kein Verdacht auf einen Gesetzesverstoß besteht. Zwar können sie den Zugang verweigern aber nur, wenn ein triftiger Grund dafür vorliegt. Ansonsten droht der Entzug der WBK. Es soll auch schärfer überprüft werden, ob die Inhaber einer WBK diese tatsächlich benötigen (z.B. Pflicht zur Teilnahme an Wettkämpfen). Bisher wird nur einmalig nach drei Jahren das Bedürfnis überprüft, künftig soll es keine festgelegte Frist mehr geben.

*Sie persönlich stehen unter "Generalverdacht" und können jeden Tag "Besuch" Ihres Sachbearbeiters bekommen!*

### WAFFENSICHERUNG:

Das Bundesministerium des Innern wird ermächtigt, die Vorschriften für die Sicherung von Waffen zu verschärfen. Es wird für jede Waffe eine Sperre zur Pflicht gemacht, die nur per Fingerabdruck gelöst werden kann. So soll sichergestellt werden, dass nur noch der Besitzer seine Waffe benutzen kann.

*Es entstehen pro Waffenlauf Kosten von ca. 200€, zusätzlich ca. 350€ für die Steuereinheit für jeden Waffenbesitzer! Diese Maßnahme bringt keinen Sicherheitsgewinn, da bereits eine Aufbewahrungspflicht in einem Tresor besteht!*

### ZENTRALES WAFFENREGISTER:

Die Informationen der rund 570 Waffenerlaubnisbehörden in Deutschland werden bis Ende 2012 in einem zentralen Register gespeichert. Mindestens für 20 Jahre sollen dort alle 10 bis 12 Millionen Schusswaffen und ihre Besitzer erfasst werden.

*Hier werden Steuergelder in Milliardenhöhe verschwendet, sämtliche Waffen sind bereits bei den Waffenbehörden registriert!*

### GROSSKALIBRIGE WAFFEN:

Die Altersgrenze für das Schießen mit großkalibrigen Waffen wird von 14 auf 18 Jahre heraufgesetzt. Mit ihrer Forderung nach einem generellen Verbot solcher Waffen im Schießsport konnte sich die SPD nicht durchsetzen.

*Bereits jetzt dürfen 14 jährige Jugendliche nur unter Aufsicht von speziell geschulten Jugend-Schiess-Aufsichten trainieren, es ist dementsprechend kein Sicherheitsgewinn erkennbar!*

Neben diesen unsinnigen Regelungen sind noch weitere Verschärfungen im Gespräch, sie reichen von einem totalen Waffenverbot bis zum einer erneuten Vorlage des Paintballverbotes, diese werden wahrscheinlich erst nach der Bundestagswahl im Herbst 2009 wieder in die Gesetzesinitiative eingebracht.

Schreiben Sie Ihren Bundestagsabgeordneten in höflicher Art und Weise Ihr Unbehagen und Ihre Ablehnung der Verschärfungen!

*Machen Sie ihren Politikern unmißverständlich klar, dass sie Ihre Stimme nicht mehr erhalten!*



Die diesjährigen Wahlen sind entscheidend für das Weiterbestehen des legalen Waffenbesitzes in Deutschland, helfen Sie mit, diesen zu erhalten!  
**Jede Stimme zählt, besonders Ihre!**

Weitere Infos zum Thema: [www.waffen-online.de](http://www.waffen-online.de)

V.i.S.d.P.:



Fördervereinigung  
Legalen Waffenbesitz e.V.  
Victor-Slotosch-Straße 8  
60388 Frankfurt/Main  
Vereinsregister Frankfurt VR 13978  
[www.fvlw.de](http://www.fvlw.de)  
[www.waffen-online.de](http://www.waffen-online.de)